

Pressemeldung 31.12.2009

Wolfgang Amadeus Mozart als Pate: 2010 ist das Jahr der Hausgeburt

Am 27. Januar 1756 wurde in der Festspielstadt Salzburg Wolfgang Amadeus Mozart, der wohl berühmteste Komponist der Welt, geboren – ganz selbstverständlich zu Hause. Mozarts Geburtshaus ist heute eine der meistbesuchten Attraktionen an der Salzach, und immer mehr werdende Mütter kommen aktuell auf den Geschmack der Geburt nach Mozarts und Omas Rezept.

Wenig verwunderlich ist denn auch, dass die edition riedenburg, der junge Salzburger Spezialverlag rund um Schwangerschaft und natürliche Geburt, 2010 zum offiziellen „Jahr der Hausgeburt“ gekürt hat. „Zahlreiche Veranstaltungen rund um die Privatgeburt sind in Planung und wir laden alle Interessierten herzlich ein, sich an der Konzeption und Durchführung zu beteiligen“, so Verlagsleiterin Dr. Caroline Oblasser, selbst begeisterte Hausgeburtsmutter.

Mit ihrem Buch „Luxus Privatgeburt“, das sie im Sommer gemeinsam mit der bekannten Hausgeburtshilfswissenschaftlerin Martina Eirich herausbrachte, hat Oblasser bereits für Furore gesorgt. „Es gibt inzwischen wohl keine Hebamme mehr, die nicht zumindest den Titel schon einmal gehört hat“, bemerkt die berufstätige Mutter von zwei Kindern selbstbewusst und fügt hinzu, „und nicht wenige denken bei der ‚Privatgeburt‘ spontan an eine Entbindung beim Chefarzt.“ Dass dem nicht so ist, sei schnell erklärt, denn „in privato“ bedeute auf Lateinisch „zu Hause“.

Mit dem „Jahr der Hausgeburt“ verfolgt Oblasser unter anderem das Ziel, die Quote der Hausgeburten im deutschsprachigen Raum auf rund 10 Prozent anwachsen zu lassen. „Und es wäre ganz wundervoll, wenn der Zuwachs von 8 Prozentpunkten gleichzeitig die enorm überhöhte Quote an Kaiserschnitt-Entbindungen verringern würde.“

Bekannt wurde Caroline Oblasser vor einigen Jahren, als sie es wagte, mit dem Fotobuch „Der Kaiserschnitt hat kein Gesicht“ die Kaiserschnitt-Erlebnisse von 162 Kaiserschnitt-Müttern in Wort und Bild an die Öffentlichkeit zu tragen. „Dieses Buch hat bereits enorm viel Aufklärungsarbeit geleistet. Vor allem aber verdanke ich ihm den Erstkontakt zu meiner kompetenten Hausgeburtshilfswissenschaftlerin, die mich auch im Zustand nach Kaiserschnitt zu Hause bestens betreute und mir so eine verletzungsfreie und höchst befriedigende Geburt beim zweiten Kind ermöglichte.“

Alle Infos zum Jahr der Hausgeburt sind im Internet abrufbar unter www.hausgeburt2010.de

Verlag edition riedenburg, Salzburg
Anton-Hochmuth-Straße 8, 5020 Salzburg, Österreich
Informationen: www.editionriedenburg.at
Rückfragen und Rezensionsexemplare: Dr. Caroline Oblasser (Verlagsleitung edition riedenburg),
co@editionriedenburg.at
Tel. +43 (0)664 / 12 43 193

Die edition riedenburg wurde 2007 in Salzburg gegründet und landete gleich mit ihrem allerersten Buch zum Thema Kaiserschnitt, "Der Kaiserschnitt hat kein Gesicht", einen Bestseller. Heute hat sich der junge Verlag auf Kindersachbücher und Gesundheitswissen spezialisiert. Zahlreiche Autorinnen und Autoren sind an der Konzeptionierung und der Verfassung von Büchern zu Spezialthemen beteiligt. Zuletzt sorgte die edition riedenburg mit ihrem 400seitigen Hausgeburtbuch „Luxus Privatgeburt“ für breites Medien-Echo (www.privatgeburt.de).



editionriedenburg.at

edition riedenburg e. U. • Dr. Caroline Oblasser • Anton-Hochmuth-Straße 8 • 5020 Salzburg • Austria
Tel +43 (0)664 / 12 43 193 • Fax +43 (0)662 / 234 663 234 • E-Mail verlag@editionriedenburg.at
Mitglied im Hauptverband des Österreichischen Buchhandels • Verkehrsnummer: 120221 • GLN: 900 798 120 2219
Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg • BLZ 35000 (BIC: RVSAAT25) • Kontonummer 8.153.454 (IBAN AT853514000008153454)
Landesgericht Salzburg • FN 291745 m • UID: ATU63293518